

Mystik

Zwischen Tradition
und Moderne

Dienstags, 19.30 Uhr
Toscanasaal der Residenz
(Südflügel)
Beginn: 22. Oktober 2024
Eintritt frei



Angesichts der Krisen religiöser Institutionen nimmt das Interesse an Mystik heute wieder zu. Mystische Traditionen sind Ausdruck eines individuellen Zugangs zu Sinn und Transzendenz. Sie bieten weder fertige Antworten noch allgemeine Lösungen, sondern spiegeln spirituelle Suchbewegungen. Mystische Erfahrungen sind radikal subjektiv, doch ein verbreitetes kulturelles Phänomen. Über Epochen und Kontinente, Religionen und Konfessionen, Sprachen und Medien hinweg streben Menschen danach, irdische Grenzen zu überschreiten. Sie entwickeln Strategien, religiöse Einheit zu erleben und Unendliches in die endliche Wirklichkeit hineinzuholen. In der Offenbarungsliteratur ringen Mystikerinnen und Mystiker um Worte, die das Unsagbare sagbar machen. Die interdisziplinäre Ringvorlesung gibt einen Einblick in die Vielfalt mystischer Formen in Judentum und Christentum, Islam sowie Hinduismus und spannt in zwölf Vorträgen den Bogen von der römischen Antike über mittelalterliche Visionärinnen und protestantische Reformatoren bis zum Gegenwartsfilm.

programm

Dienstags, 19.30 Uhr
Toscanasaal der Residenz
(Südflügel)

Beginn: 22. Oktober 2024
Eintritt frei

*Beim Besuch der Veranstaltung können
ECTS-Punkte im ASQ-Bereich und im
Freien Bereich erworben werden
(siehe Internetseite).*

ringvorlesung

22. Oktober 24

Thomas Baier
(Würzburg)

**Warum es bei den Römern
keine Mystik gibt**

29. Oktober 24

Christine Büchner
(Würzburg)

**Zwischen Gott und Welt.
Mystische Traditionen
aus systematisch-theolo-
gischer Sicht**

05. November 24

Milad Karimi
(Münster)

**Was ist eine islamische
Mystik – heute?**

12. November 24

Maximilian Bergengruen
(Würzburg)

**Mystisches / Automatisches
Schreiben: Böhme, Novalis,
Breton**

19. November 24

Martha Kleinhans
(Würzburg)

**Suggestive Selbsterzäh-
lungen italienischer Mysti-
kerinnen: Angela da Foligno
und Caterina da Siena**

26. November 24

Stephanie Catani
(Würzburg)

**Wunder sehen?
Christliche Mystik und
der Gegenwartsfilm**

03. Dezember 24

Miriam Wallraven
(Würzburg)

Asketische Weltabgewandtheit und exzentrische Abenteuer: Julian of Norwich und Margery Kempe

17. Dezember 24

Volker Leppin (Yale)

Reformatorische Verzweigungen der Mystik. Martin Luther, Andreas Karlstadt und Thomas Müntzer

14. Januar 25

Frederek Musall
(Würzburg)

Zwischen mystischer Spiritualität und rationaler Philosophie: Das Denken des Rabbi Josphe D. Soloveitchik (1903-1993)

21. Januar 25

Karin Steiner (Würzburg)

„Mystisches Indien“: Gibt es Mystik in hinduistischen Traditionen?

28. Januar 25

Regina Toepfer
(Würzburg)

Mystische Schwestern. Provokation und Imitation in der Klostersgemeinschaft

04. Februar 25

Maryam Haiawi
(Hamburg)

Auditio spiritualis. Zur Musik der Engel in der mittelalterlichen Mystik

Organisation und Kontakt:

Prof. Dr. Christine Büchner
Lehrstuhl für Dogmatik

Prof. Dr. Regina Toepfer
Lehrstuhl für deutsche Philologie

ringvorlesung.mfn@uni-wuerzburg.de
www.mfn.uni-wuerzburg.de/ringvorlesung